







**Wegen Aufgabe des Geschäftes**  
**Total-Ausverkauf**  
von  
Stidereien, Spitzen, Rüschen, Wäsche, Schürzen, Corsetts,  
Handschuhen, Schlipfen, Strickgarnen, Strümpfen,  
Jacken, Hosen und Kosamenten.  
Sämtliche Waaren zu und unter dem Einkaufspreis.  
**Teppigerstraße 85. Albert Danneberg.**

**Grude-Coak,**  
In Qualität das Beste, was darin zu haben ist, liefert jedes  
Quantum in Säcken und Fuhren frei Geloh billigt  
**Otto Westphal Filiale, Steinhorbbahnho.**  
Die untenstehenden Mitglieder der  
Junung hiesiger Tapezierer und Decorature  
bringen Ihnen sich sehr zu bewährten  
**Mottentötungs-Apparat**  
in empfehlender Erinnerung.  
Hlenschke, Böhmke, Frandendorff, Fröhlich, Geyer,  
Herrwig, Homann, Kässner, Leht, Mettschmann,  
Reiche, Romann, Gust. Schlüter, Friedr. Schlüter, Tantz,  
Taeuzer, Traxdorf, Vaas, Zaehger, Zehbe.

**W. Schober,**  
Steinstreuselmeister,  
Halle a.S., Breitestr. Nr. 20,  
empfehlend sich  
zu allen Arten Pflasterungen, Trottoir- und  
Bordschwellenlegen, sowie Asphalt-Legung  
und Cement-Beton.

**Soolbad Wittekind bHalle a.S.**  
eröffnet die Saison am 15. Mai. Sool, Muttertaugen, Schwefel,  
Lohes z. Bäder. Trintur seiner Salzquelle, aller fremden Mineralwässer,  
guter Biegenmole. Rühliche Sool- Dampfäder werden Dienstag, Donnerstag  
und Sonnabend Nachmittag für Herren und Abend und Freitag Nach-  
mittag für Damen gegeben. Die Bade-Direction.

**Dampfschiffahrt nach der Rabeninsel.**  
Morgens Sonntag früh um 8 Uhr, sowie täglich Nachmit-  
tags von 2 1/2 Uhr ab regelmäßig abfahren.  
Clara Schrapfer, Unterplan.

**Carnaval-Verein Eule.**  
Montag den 11. Mai in Café David erster  
**Gesellschafts-Abend.**  
Ebenfalls auch die Väter heute noch erdulden,  
Ihre Söhne soll es dennoch nicht erdulden.  
Welche Wandlungen auch durch die technische Verwendung des von mir  
entdeckten mechanischen Geheißes in der Selbstständigkeit und unter lokalen  
Bedingungen werden, doch können sie niemals zum Nachteile  
sondern nur zum größten Vorteile des allgemeinen Volkswohlstandes aus-  
fallen. Denn durch das neue mechanische Geheiß wird nachgewiesen:  
Kann sich auch der Mensch nicht mit der Gottheit messen.  
Zoch Raum und Zeit, so er sich selbst geliebt, kann er beherzigen.  
Das durch den Bestand unserer Väter in die Welt gekommenes jegliche  
mechanische Geheiß fordert für die Feinere und kleinste Kraft eines Bewegtes  
(Motoren) in denselben Verhältnisse den größeren und größten Raum, wie die-  
selbe sich zur Größe der Widerstandskraft in der auszuführenden Arbeit ver-  
hält. Indem aber ein Bewegter den größeren Weg nicht in derselben Zeit  
zurücklegen kann wie die feinere Baumlinge in seiner Bewegungslinie, so ist  
dieses wieder die Ursache, daß dieses mechanische Geheiß durch den geordneten  
größeren Raum gleichzeitig auch von dem Bewegten in der Ausföhrung der  
Arbeit einen größeren Zeitraum beansprucht, wodurch der mechanische Vor-  
theil des größeren Raumes durch der mechanischen Nachteil der größeren  
Zeit aufgehoben wird. Was auch diesem mechanischen Geheiß in der Waage  
ein bleibender Wert innewohnt, aber bei der Ausführung unserer produktiven  
Arbeiten bietet desselbe für die uns zur Verfügung stehenden Kräfte auch nicht  
den geringsten mechanischen Vortheil, wodurch hieselbe von seinen  
bestehenden Kräfte noch weniger durch einen mathematisch gebildeten Mecha-  
niker als unüberwindliches Naturgesetz behandelt werden kann.  
Kann auch ohne Raum- und Zeitraume keine Kraft thätig sein und keine  
Arbeit geleistet werden, so untersteht sich das neue mechanische Geheiß da-  
durch noch allem, daß hier nicht wie dort für die kleinste Kraft eines Bewegtes  
der größere Raum und die größere Zeit in der Ausführung von und gefordert  
wird. Durch die figurale Deutlichkeit, welche das neue mechanische Geheiß für  
die Konstruktion der mechanischen Körper zum Hebel und der Maschine  
fordert, wird die Schwerkraft sowie überhaupt die Widerstandskraft aus der  
Arbeit im Antriebspunkte zwischen dem positiven und negativen mechanischen  
Strom des neuen Geheißes nicht getrennt, daß dieselbe überhaupt eine Ver-  
weigerung nicht zu bewirken vermag.  
Da hier auf der positiven Seite des Geheißes der Kraft eines Bewegtes  
im Kreise und Wobius ihrer Bewegung auch nicht die kleinste Widerstandskraft  
anßer der Luft entgegentritt, so ist dieses die Ursache, daß die kleinste Kraft  
in diesem unüberwindlichen Raum in jedem der nachfolgenden Plann- und  
Zeittheilen zur exponenten Größe in ihrer Wirkung auszuwirken vermag  
und als solche auf der negativen Seite des Geheißes und der Maschine heraus-  
treten kann.  
Sindem uns das neue mechanische Geheiß die Freiheit giebt, auch ohne  
eine Vermittlung der irden Kräfte der belebten und unlebenden Natur unsere  
produktiven Arbeiten ausführen zu können, wird die persönliche Widerkraft  
eines Mannes ohne Ueberanstrengung eine Arbeitskraft gleich mehreren Fremde-  
kräften hiermit zu entwickeln vermag, so lezst auch hierdurch der Mensch er-  
kennen, daß die Kraft seines Geheißes mit der Gottheit in verhältnißmäßigem  
Verhältniß steht.  
K. Streubogen.

Ein Primaner erhält gründl. Nach-  
richtunterricht. Gef. Off. sub R. 4468  
an J. Bard & Co. zu richten.  
Auf langj. Erfolge gebr. Unterricht  
im Schreiben u. Aufzeichnen ertheilt  
Frau Anna Drauer, gr. Ulrichstr. 21, I.  
Eine geübte Näherin sucht Beschäft.  
Haus- u. Stüchtmädchen sucht sofort  
Fr. Germain, Erdel 19, a. Markt.  
Tan-Unterricht im Concerthaus 6  
ertheilt regeln. Jedes Donners- u. 9  
und Sonntags von 5 1/2 Uhr Nachm. gegen mäßige  
Remun. ab. Fr. 30, 21 Brunnengasse 4, III  
NB. Privat-Unterricht zu jeder Abendzeit. 2

**Gründliche Seitung**  
von Geschäften, Salzfis, Drüsen,  
Hals, Brust, Geschlechtsleiden u. i. w.  
Anständig Brieflich.  
H. Petekert, H. Sandberg 15, II.

**Nach Amerika.**  
Billigste Fortbewegung per Bremer  
Schneidmüller, sowie über Garm-  
burg für 70 M. einschließlich. Selbst-  
Ankunft erst. Merzenich & Co.,  
Generalagenten, Weibau, Landwehrstr. 2.  
Gut. Kinderwagen zu best. Preisplan 3.  
Ein Kinderwagen zu best. Preis 19 III.  
Sopha, Spiegelglas u. Spiegel, mahog.  
Vertico, möb. Gallerievert. best. billig  
C. Schippe, Ramischstraße 12.  
Eine große, feine, vergoldete Pendule  
(Stuhlgang) mit Glasglocke, Maholter-  
einlage und Glaspf. Schlagwerk, 14  
Lage gebend, sowie das dazu gehörige  
vergoldete Sockel (zum Säugeln), welches  
erst kurze Zeit in Gebrauch gewesen  
wie neu, ist unter Garantie sehr  
preiswerth zu verkaufen.  
L. Knauth, Uhrmacher, Geitstr. 59.  
Gehr. Herren- u. Damenhands. Wint-  
ter-Überzieher und ganze Nachschleife samt  
Frau Schumann, II. Ulrichstr. 1b.

**Pfänder** auf's Leich-  
diestert befragt Leihgesch. 2. und  
H. Sandberg I in Hofe 1 Treppe.  
Einkaufswagen-Verkauf werden ange-  
nommen Mühlberg 3 u. Adershofstr. 10.  
Stück- und Familienwäsche wird  
angenehmen Laubstr. 78, d. r.

**Kartoffeln.**  
Sehr schöne meisteils Preusskartoffeln u.  
Stieren, schöne bunte Zwiebeln billigst.  
A. Reinhardt, Königstraße 25.  
**Kartoffeln,**  
rotte und weiß, 9 Huter 25 s, in  
Centnern sehr billig.  
R. Erbe, Mühlstraße 6a.

**100-150 Pr. Milch**  
nettofrei oder im Ganzen sind täglich  
abzugeben. Zu erfragen im Caffeehof  
zu den drei Engeln.

**150 hergestellte Hammel**  
sind zu verkaufen.  
Paul Gentsch, Skandau, Bohnhof  
100 Centner ganz- und halbreiter  
Einbratiger Hämme mit ohne Hammel  
mit zu verkaufen.  
Paul Gentsch, Skandau,  
Bohnhof.

**Kartoffeln.**  
Alle Sorten gut leuchtende, meisteils  
Zweckkartoffeln, der Gr. von 2.40 A.  
an, 5 Huter von 23 s an, auch Futter-  
kartoffeln in größeren und kleineren  
Mengen.  
C. Keller, Antelhof 4.

Feinste weiße, sowie Zwiebel- u.  
Futter-Kartoffeln hat in großen  
Mengen und einzeln billigst abzugeben  
Krause,  
große Braunsstraße 24.

Einen Einwagen und neue u. alte  
Stuhlwagen verkauft billig  
A. Börner, Buchdruckereimeister,  
Weinstraße.  
Dasselbe werden alle Stuhlwagen  
wieder wie neu gemacht.  
Waschmaschine wegen Mangel an  
Raum zu verkaufen Georstr. 9, I.

**Hôtel & Café David.**  
Sonnabend den 9. Mai  
**Erstes und Vorletztes Concert**  
der durch die Gartenlaube, Ueber Land und Meer, Antifors Alpenfreund,  
Leipziger Allgem. Abendzeitung und allen fremdländischen Compilatoren  
rühmlichst bekannt und altrenommierten  
Zyroler Concert-Sänger-Gesellschaft  
**Ludwig Rainer senior**  
aus Khenise (Zyrol),  
5 Damen, 4 Herren in ihrem Nationalkostüm.  
Entree 50 Wfg. Caffeeöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.  
NB. Bei unglücklicher Witterung findet das Concert im Saal statt, in  
diesem Falle Saal-Entree 75 s  
Nur zwei Concerte!  
**Sonntag Letztes Concert!**

**Blitzableiter**  
empfehlend in freud. fadgenährter  
preiswerther Ausführung  
Otto Sells, Leipzig, Langestr. 24.  
**Nach der neuesten Mode!**  
wird jeder Hut für 30 Wfg. gemitt  
an Fr. Balkstr. 1, 2 Tr.

**Eine Geige und ein Cello**  
zu verkaufen. Zu erfragen bei  
H. Graefe, gr. Märkerstr. 7.

**Zur jetzigen Pflanzzeit**  
empfehle ich Verbeneen, Fuchsen,  
Geranien, Gletotter, Fenniken,  
Bodelien u. dgl. sowie alle Gruppen-  
und Topfpflanzen in großer Aus-  
wahl. Desgl. Kulturen der schöne Zets-  
rosen und Asterspflanzen u. dgl.  
Sonnentulpen zu billigen Preisen.  
**G. Herz,**  
Kunst- u. Handelsgärtner, Gatz 40a.

Abbruch auf dem Hofe des hiesigen  
Amtsgerichts billig zu ver-  
kaufen, schöne Parkanlagen, Bretter,  
Gaus- u. Stuhlwagen, Fenster,  
Dachrinnen, 400 QMtr. Dachziegel  
er u. i. w.

**Friedrich Kraemer,**  
Fisch- und Fischhandlung,  
empfehlend  
frische Steinbühel, Riechlaas,  
Bander, Hecht, Zedelfisch, Schollen,  
sowie alle Sorten lebender Fischlinge,  
als: starke Aale, Schelken, Karben,  
**lebende Forellen,**  
große Deckrebe.

**Futterhirse,**  
geeignetes Futtermaterial für Hüh-  
ner u. offerirt billigst  
Carl Andreas, Leipzig.

**Für Gartenbeiziger**  
empfehle: Wurzelgäthe Remontant-  
u. Theoretin in besten Sorten, starke  
Pflanzen u. Zwaben pro Stück 50 s.  
Ziele Wurzeln haben in diesem Jahre  
noch und haben theilweise Knospen.  
Canenroeg, Otto Wolf.

**Achtung!**  
Zagel mit olme Angestuerer billig  
bei H. Knoch, Schmeckemeister,  
Wehmar bei Gröbers.  
Kinderwagen nr 6 Charlottenstr. 17, I. L.

1 Ambos 1 Schnell-Bohrmaschine,  
1 Maloch, Schneepflanz, Bohrwerk,  
mehreres andere Schloßverwerkzeuge  
zu verkaufen keine Pitterstraße 2, d. r.

Ein schönes Bett sofort billig zu  
verkaufen  
Steinweg 49.  
**Trädrieger Sandwagen**  
Ein gebrauchter großer Pfahlsand-  
wagen ist zu verkaufen. Zu erfragen  
im Gatz 10.

Dreiermarken aller Länder, über  
3000 Stück und eine große Anzahl  
Gongstücke, sind im Ganzen zu verkaufen  
Schüßberg 9 beim Castell.

**Gebrauchte Grude,**  
noch gut, zu kaufen gesucht. Ab-  
unter A. 1422 in der Exped. d. Bl.  
niederzulegen.

Einige Hundert gelinde Goldfische  
reich aus dem Teiche, in Fontainen  
pessend, das abzugeben  
**Friedrich Kraemer,**  
Fisch- und Fischhandlung.  
**Bibliotheken und einzelne Bücher**  
samt stets zu angemessenen Preisen  
John Lucas, gr. Ulrichstr. 34.  
Lumpen, Knochen u. i. w. werden  
gekauft und gut bezahlt II. Ulrichstr. 8.  
Eine Barriere zur Confore zu  
verkaufen Königstr. 10, 6.

**Interims-Stadt-Theater.**  
Sonnabend den 9. Mai 1885  
**Die weiße Dame.**  
Königliche Oper von Scribe,  
Musik von Boildieu.

**Restaur. zur Schützenhalle,**  
33. alter Markt 33.  
Sente Sonnabend Abend Pöfel-  
studen Sonntag früh um 8 Uhr  
Spekulauchen, wozu meine werthen  
Gäste freundlich einlade.  
Adolph Glaw.  
NB. f. Baner'sches Lagerbier.

**„Paradies“.**  
Sente Sonnabend Abend  
Pöfelstuden mit Sauerwein,  
Erbspüre und Meercräft.  
**„Kaiserhof“.**  
Nacht Münchener Pöfelstuden,  
„Gartisch O. 20 Wfg.  
Fr. Volland.

**Turnverein „Me“.**  
Sonnabend den 9. Mai  
Abends 9 Uhr außer-  
ordentliche General-  
versammlung im Ver-  
einssaal zur Malle.  
Tages-Ordnung: Be-  
schlußfassung um Aufnahme von Böge-  
singen. VI. deutsches Turnfest. Ge-  
schäftsliches.  
Der Vorstand.

**Turnverein Giebichenhain.**  
Sonntag den 10. d. Mts  
von 4 Uhr Nachmitt. an  
Schauterren in Nietz's  
Gemeinschaftshaus. Abds.  
von 8 Uhr an Kränz-  
chen. Der Vorstand.

**Kantmännischer Turnverein**  
**Turnen**  
Wittwoch u. Sonnabend  
Abends von 9 Uhr an in  
der Stadtblüh Turn-  
halle.

**Plattdeutsche Vereinigung.**  
Sente Abend 8 Uhr  
im „Ritzhausler“, Leipzigerstr.  
Einladung an Ammendorff.

**Gärtner-Verein.**  
Wegen anderweitiger Verwendung  
des Vereinslokals findet Sonnabend den  
9. d. M. keine Sitzung statt.  
A. Spindler.

**Zum General-Appell!**  
Zu dem bemahligen Kameraden vom  
67. Regiment zur Nachricht, daß Sonnt-  
ag den 10. Mai e. Nachmittags 4 Uhr  
die Beschlußfassung betrefis der Zu-  
hilfsnahme-Feier am 4. Juli a. e. im  
Restaurant zur goldenen Seite  
stattfindet. Alle erbetenen.  
Das Comité.

**Galleiger**  
**Bohndiener-Verein.**  
Sonnabend den 9. Mai Nachm. 3 Uhr  
Außerordentliche Versammlung  
im Vereins-Local. Der Vorstand.

**Die Volkstüche**  
befindet sich Brennwaare 16. Das  
Wien von Maxten für den folgenden  
Tag ist nicht mehr erforderlich da eine  
ausreichende Vorratmenge sich vor-  
rätig liegt wird. Aufzeichnungen auf  
Gasse-Bortionen d. 20, ab halbe 13 s  
welche an beliebigen Tagen verwendet  
werden können, sind nur bei Herrn  
Krause Gatz 6, gr. Ulrichstr. 24, zu haben.  
Die Verwaltung der Volkstüche.

Unserer heutigen Nummer liegt ein  
Projekt von P. F. W. Baralla  
in Berlin, Friedrichstr. 284, bei,  
wodurch wir hincitien.